







Der richtige Mix

einen über 250 Mitgliedern bietet der erst 2011 gegründete Südwestclub seit jeher ein umfassendes und abwechslungsreiches Programm. Die Clubführung ist engagiert und realisiert jedes Jahr eine Vielzahl von Veranstaltungen – nicht nur für den Fahrer, sondern auch für die Familie. Nicht nur Fahrten, sondern auch Technik- und Reparaturworkshops. Einzigartig ist darüber hinaus die Kombination von Fahrfreude und Technik. "Wir verbinden unsere regionalen und überregionalen Ausfahrten gerne mit technischen Workshops".

Ein gelungenes Beispiel für einen technischen Workshop war der Besuch des Glasurit-Teams im Refinish Competence Center (RCC) in Münster, eine Veranstaltung des Porsche Clubs aus dem Südwesten, gemeinsam mit den 911er Fahrern aus dem Norden und dem Rhein-Ruhr-Gebiet. In die Wege geleitet hat das Zusammenkommen von Club und Lackhersteller Hans-Jürgen Becker, Key Account Management EMEA und aktives PC-Mitglied. In Münster besichtigte die Gruppe das Museum für Lackkunst, bevor es dann am Montagmorgen im Konvoi ins RCC ging. Wie sehen die einzelnen Schritte einer Reparaturlackierung aus und wie

können Kratzer und Steinschläge "unsichtbar" beseitigt werden? Diese und weitere Fragen beantwortete das RCC. Mit einer weltweiten Freigabe für Porsche Reparaturen sowie dem weltweit größten Farbtonarchiv, das jeden Porsche Farbton mit Rezeptur enthält, ist Glasurit der ideale Partner für jeden Porsche Fahrer. Beim ganztätigen Lackierworkshop bekamen die Liebhaber klassischer 9 I I er spannende Einblicke in die Welt der Lacke und rund um die Prozesse der Kleinstschadenreparatur.

In zwei Durchgängen wurden an sechs Porsche Schadstellen bis zu einer Größe von einer 2-Euro-Münze mit der Spot Repair-Methode repariert. Dabei legten die Besitzer mit Unterstützung von Glasurit-Mitarbeitern an ihren 9 I I ern selbst Hand an: vom Reinigen und Ausschleifen über die Farbtonfindung mit dem Messgerät RATIO Scan II bis zum Auftragen der Lackschichten.

"Dass wir bei Glasurit die Lack-Schäden an unseren 911ern eigenständig beheben durften, war für uns ein absolutes Highlight", meinte abschließend Carsten Prochaska, der Club Präsident. Leuchtet ein, denn bei leidenschaftlichen Porsche 911er Fahrern ist das Interesse an Themen rund um die Restaurierung und Erhaltung ihrer klassischen Fahrzeuge besonders groß.

THEMEN 2017 - TECHNIK RUND UM DEN 911ER

GEPLANTE WORKSHOPS

CABRIODACH WORKSHOP

ELEKTRIK-WORKSHOP - ENTLASTUNGSSCHALTER FÜR ABBLEND- UND

FERNLICHT SOWIE LICHTSUMMER

SCHALTGETRIEBE EINSTELLUNG

OLDTIMER GUTACHTEN

FAHRWERKE IM LUFTGEKÜHLTEN 911ER (BIS 993)







